

## 3.2.X Grundkonfiguration/Paketverwaltung – Versuch

### 3.2.X.1 Ziele

Sie haben per ssh Zugriff auf ein Linux-System. Für die Bedienung von GUI-Programmen haben Sie den ssh-Client mit der Option `-X` gestartet, die die GUI-Kommunikation durch den ssh-Tunnel erlaubt. So können Sie jedes GUI-Programm lokal bedienen. Diese Methode scheitert jedoch, wenn der Benutzer gewechselt wird. So möchten Sie das GUI-Programm `synaptic` gern mit `root`-Rechten starten.

### 3.2.X.2 Fragen

- In welchem Bereich liegt das Problem?
  - Wayland-Server statt X11?
  - `pkexec` für `Synaptic` statt `sudo`?
  - X11-Authorisierung?
- Welche Werkzeuge/Merkmale werden für die Lösung benutzt?
- Welche anderen Lösungswege sind denkbar?

### 3.2.X.3 Aufbau

Start der ssh-Verbindung:

```
Terminal
schueler@debian964:~$ ssh -X -p8080 schueler@10.92.10.7
```

Informationen sammeln (von der `xauth`-Ausgabe interessiert nur die letzte Zeile):

```
Terminal
schueler@debian964:~$ echo $DISPLAY
localhost:10.0
schueler@debian964:~$ xauth list
...
...
Lab0-50/unix:10 MIT-MAGIC-COOKIE-1 aa710...bd14
```

Benutzer wechseln:

```
Terminal
schueler@debian964:~$ su -
root@debian964:~#
```

Informationen kopieren:

```
Terminal
root@debian964:~# xauth add Lab0-50/unix:10 MIT-MAGIC-COOKIE-1 \
aa710...bd14
root@debian964:~# DISPLAY=localhost:10.0
```

Testen:

```
Terminal
root@debian964:~# xeyes
```

### 3.2.X.4 Auswertung

- Bereich des Problems: \_\_\_\_\_
- Werkzeuge/Merkmale der Lösung: \_\_\_\_\_
- Andere Lösungswege: \_\_\_\_\_